

## Chessiloch – Rundwanderung im Entlebuch

Tageswanderung, 3. Juli 2024



Leitung	Margrit Mändli, Tel. 044 725 19 23 / 079 259 03 80
Besammlung	Bahnhof Horgen Oberdorf 08:00 / Horgen ab 08:14 (S24), Zug ab 08:32 (IR70), Luzern ab 08:57 (RE7), Schüpfheim ab 09:33 (Bus 241), Flühli LU, Post an 09:45
Billett	Die Teilnehmer lösen ihr Billett selbst. Hinweg: Wohnort – Flühli LU, Post Rückweg: Flühli LU, Post – Wohnort.
Teilnehmerzahl	auf 25 TeilnehmerInnen begrenzt.
Wanderzeit	ca. 3 Std., Wanderstrecke ca. 8.5 km, 330 m Auf- und Abstieg.
Anforderung	einfach (T1), die letzten 15 Minuten T2 (Bergweg) mittel.
Ausrüstung	Wanderschuhe, Wanderstöcke, der Witterung angepasste Kleidung, Halbtaxabo oder GA, persönlicher Notfallausweis.
Verpflegung	Startkaffee in Flühli. Picknick und genügend zu Trinken im Rucksack.
Kosten	Unkostenbeitrag CHF 12.-
Versicherung	Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Anmeldung	Bis Montag, 1. Juli 18:00 Uhr per E-Mail (margritmaendli@bluewin.ch), SMS (079 259 03 80) oder telefonisch (044 725 19 23) an Margrit Mändli.
Durchführung	Sollte die Wanderung wegen schlechten Wetters nicht durchgeführt werden, wird per E-Mail oder telefonisch abgesagt. Bitte am Dienstagabend den E-Mail Briefkasten überprüfen.
Beschreibung	Unsere Rundwanderung beginnt nach dem Startkaffee im Dorf Flühli und führt auf Feld- und Wiesenwegen an der Kneipp-Anlage Schwandalpweiher vorbei. Bei der ehemaligen Glashütte «Kragen» tauchen wir in den Wald ein, der Weg wird jetzt immer schmäler bis wir bei einer Aussichtsplattform kurz innehalten, um den Blick auf die Wasserlandschaft des Rotbachs zu geniessen. Bald kommen wir zu einem «Schweizer Familie»-Rastplatz, wo wir etwas später auch unsere Mittagspause machen. Zuerst wollen wir jedoch den Wasserfall Chessiloch besuchen, der Weg geht jetzt ziemlich holprig über Stock und Stein. Nach einer kleinen Hängebrücke sehen wir den Wasserfall. Auf gleichem Weg gehen wir zurück und besuchen dann noch das zweite Highlight: Nach einem kurzen Aufstieg ist es geschafft und wir stehen auf der grossen Hängebrücke Chessimätteli. Von hier gibt es einen grossartigen Ausblick in die Schlucht. Nach der Mittagspause wandern wir gemütlich auf dem Emmenuferweg zurück nach Flühli zum Postauto und – sofern dafür Zeit bleibt – einem Schlusstrunk.



Mit der Treppe beginnt der kurze T2-Teil der Wanderung.



Hier versteckt sich das Geheimnis des Widders ...